NR. 129 | NOVEMBER 2026

s' Kirngblaa'l

DER GEMEINDEBRIEF DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE SCHÖNWALD



GOTTES FRIEDE

beginnt oft klein

INHALT

- Andacht **3**
- Neues aus der Gemeinde **5**
- Termine **16**
- Freud und Leid **18**
- Kontakt **19**

Impressum:
Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Schönwald

Änderungen sind vorbehalten. Diese entnehmen Sie bitte unserer Website oder dem Schaukasten vor dem Kirchplatz.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 29.01.2027.

Herausgeber: Evang. Pfarramt Schönwald
Buchbacher Str. 4
95173 Schönwald
www.schoenwald-evangelisch.de

Titelfoto: Simon Wolfrum
Rückseite: Acrylmalerei von Doris Hopf

© Gemeindebriefdruckerei.de



LIEBE GEMEINDE!

„Da werden sie ihre Schwerter zu Pflugscharen und ihre Spieße zu Sicheln machen. Denn es wird kein Volk wider das andere das Schwert erheben, und sie werden hinfort nicht mehr lernen, Krieg zu führen.“ (Monatsspruch von November aus Jesaja 2,4)

Das Jahr 2026 neigt sich dem Ende zu, und vieles kommt uns noch einmal in den Sinn: schöne und schwere Erfahrungen, Begegnungen, Abschiede und vielleicht auch der Verlust eines geliebten Menschen. Dazu kommen die Sorgen unserer Zeit: wirtschaftliche und politische Unsicherheit, Kriege, die wachsenden Spannungen zwischen Menschen und Nationen.

Angesichts all dessen fragen wir: Warum lässt Gott das zu?

Jesaja gibt uns darauf keine einfache Antwort. Aber er zeigt uns, was Gott will: **Frieden.** „Sie werden hinfort nicht mehr lernen, Krieg zu führen.“ Gottes Ziel ist nicht, dass Menschen einander bekämpfen, sondern dass sie miteinander leben, einander achten und füreinander sorgen.

Das Bild von den Schwertern, die zu Pflugscharen werden, ist dabei besonders eindrücklich. Aus Werkzeugen des Kampfes werden Werkzeuge, die Leben ermöglichen. Was vorher gegeneinander eingesetzt wurde, dient nun dem gemeinsamen Leben. Aus Streit wird Hilfe, aus Misstrauen wird Vertrauen, aus Gegeneinander ein Miteinander.

Diese Verheißung aus der Bibel beginnt nicht erst in der großen Weltpolitik. Frieden beginnt auch in unserem eigenen Herzen und in unserem Alltag. Wir können keinen Weltfrieden schaffen. Aber wir können darauf achten, was wir sagen, wie wir über andere sprechen und wie wir mit Verletzungen umgehen. Auch unsere Worte können Waffen sein. Ebenso können sie Brücken bauen.

In wenigen Wochen feiern wir Advent und Weihnachten.

Wir erinnern uns daran, dass Gott selbst in unsere verletzliche Welt kommt – als Kind in der Krippe. Jesus wird als **Fürst des Friedens** angekündigt. In ihm schenkt Gott Versöhnung: zwischen Mensch und Gott und auch zwischen Menschen.

Wir dürfen darauf vertrauen: Gottes Frieden beginnt oft klein. In einem Herzen, in einem Wort, in einer ausgestreckten Hand.

Und aus solchen kleinen Zeichen kann Neues wachsen.

Möge dieser Friede Gottes, der alles Verstehen übersteigt, unsere Herzen und Gedanken in Christus Jesus bewahren und so allen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit sowie einen guten Start ins Jahr 2027 schenken.

Ihr/Euer Pfarrer

Edimar Schwingel

KIRCHENCAFÉ



Das Warten hat ein Ende – unser Kirchencafé startet wieder: Ab 15. November laden wir nach dem Gottesdienst herzlich zum Verweilen, Austauschen und gemütlichen Beisammensein ein.

Bei einer Tasse Kaffee oder Tee und etwas Gebäck ist Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, bekannte Gesichter wiederzusehen und neue Menschen kennenzulernen.

Auch unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden sind herzlich eingeladen, vorbeizuschauen, mit dabei zu sein und das Kirchencafé mitzugestalten. Schön, wenn DU dabei bist – wir freuen uns auf dich!

Jeder der sich beim Kirchencafé beteiligen möchte, darf sich gerne bei Tanja Bareuther (Tel.: 50120) melden. Jede Unterstützung ist herzlich willkommen!

CHURCH WALK

Zum ersten Mal haben wir uns im Juni als Gemeinde zu einem ChurchWalk auf den Weg gemacht – und die Beteiligung war erfreulich gut! Unterwegs waren dabei nicht nur unsere Füße, sondern auch unsere Sinne gefragt.
Zu Beginn half eine kleine Meditation beim Ankommen, um den Alltag hinter uns zu lassen und bewusst in diesen besonderen Weg zu starten. Auf dem Barfußpfad konnten wir den Untergrund ganz unmittelbar spüren. Der anschließende Weg der Stille lud dazu ein, zur Ruhe zu kommen. Ein persönlicher Bibelvers begleitete dabei jede und jeden auf dem eigenen Weg.

An einer weiteren Station beschäftigten wir uns in einer Andacht mit dem Thema „Kreuzungen in unserem Leben“: Welche Wege liegen vor uns? Wo müssen wir Entscheidungen treffen? Und wer begleitet uns auf unseren Wegabschnitten?

Zum Abschluss kamen wir zum gemeinsamen Vaterunser zusammen. Danach wartete am Gemeindehaus ein gemütliches Beisammensein mit Grill und guten Gesprächen – ein schöner Ausklang eines besonderen gemeinsamen Nachmittags.

Unser Fazit fiel eindeutig aus: Das machen wir wieder!





AUS DEM POSAUNENCHOR



Bläserinnen und Bläser kamen an ihrem Jahrestag zu einem Rück- und Ausblick zusammen.

Chorleiter Lukas Schmidt berichtete von musikalischen Mitwirkungen an zahlreichen Gottesdiensten in der Kirche und im Freien, an einigen Trauerfeiern, am Gottesdienst der freiwilligen Feuerwehr sowie am Volkstrauertag und am städtischen Weihnachtsmarkt. Der Zeltgottesdienst am Heimatfest Anfang Juli, die Musik an den Gottesdiensten der bevorstehenden kirchlichen Feste wie Erntedank, Advent und Weihnachten gehören immer wieder zu den Aufgaben, worauf sich der Chor in seinen wöchentlichen Proben vorbereiten müsse. Ein kirchenmusikalischer Gottesdienst gegen Ende des Jahres ist außerdem in Planung.



Auch die Geselligkeit kam mit einer Spaßprobe und Grillen nicht zu kurz. Pfarrer Edimar Schwingel hielt eine Andacht und betonte, Bläsermusik gebe jedem Gottesdienst stets eine besonders feierliche Note, wofür dem Posaunenchor der Dank der Kirchengemeinde gebühre. Mit Kirchenvorsteher Bastian Burghardt konnte ein neuer Bläser feierlich in den Chor aufgenommen werden. Seine Frau Nikole, die sein Engagement mitträgt und unterstützt, erhielt dafür ein Blumengeschenk. Der jahrelange Obmann Otto Bayreuther wurde für 60 Jahre als treuer Bassposaunist gewürdigt. Auch seine Frau Lilo wurde mit Blumen bedacht.

Chorleiter Lukas Schmidts besonderes Anliegen ist die Werbung um neue Bläser. Der Posaunenchor verleihe Blechblasinstrumente und gebe zudem kostenlosen Musikunterricht. Herzlich lädt er vor allem Kinder und Jugendliche ein, an einem Montag ab 18:30 Uhr einmal im Gemeindehaus bei den Bläserproben vorbeizuschauen.



Einen Vormittag für uns…

Mit Impulsen, Texten, Musik und vieles mehr…

Wir laden Sie zu einem Frühstück nur unter uns Frauen ein.

Termine:

Dienstag, 24. November 2026

Dienstag, 15. Dezember 2026

Dienstag, 26. Januar 2027

Dienstag, 23. Februar 2027

von 9.00 bis 11.00 Uhr im Evang. Gemeindehaus Schönwald

Für das Frühstück bringen Sie bitte etwas mit.

Wir freuen uns auf Sie.

Kontakt: Carla Köche Tel: 09287 / 9569129

Ihre Evang. Kirchengemeinde Schönwald

LICHTZEICHEN IM ADVENT

Advent ist die Zeit der Besinnung. Advent ist die Zeit der Erwartung. Advent ist die Zeit der Veränderung, des Aufbruchs, der Freude.

Advent heißt: Die Finsternis wird durchbrochen, Hoffnung breitet sich aus, die Welt wird hell…

Deshalb wollen wir gemeinsam als Gemeinde diese besondere Zeit in der Kirche mit viel Gesang, Geschichten und Besinnung begehen. Gemeinsam, mit den Großen und den Kleinen, wollen wir im Advent nach Zeichen des Lichts suchen, das uns leitet, stärkt und uns dem Heiland näherbringt.

Die Andachten (ca. 30 min) finden in der evangelischen Kirche statt. Wegen des Weihnachtskonzerts in der katholischen Kirche am 6. Dezember findet unser Treffen am Samstag, 5. Dezember, statt. Nach dem besinnlichen Teil, gibt es auch ein geselliges Beisammensein mit Plätzchen und Glühwein/Punsch.

Hier die Termine:

- So. 29.11. – 17.00 Uhr
- Sa. 05.12. – 17.00 Uhr
- So. 13.12. – 17.00 Uhr
- So. 20.12. – 17.00 Uhr

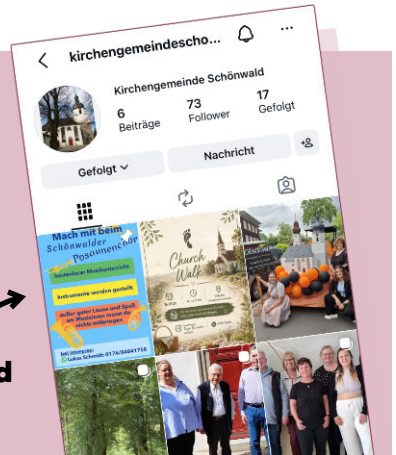
Wir freuen uns auf Sie und Ihre Familie!



JETZT NEU

Deine Kirchengemeinde auf Instagram!

@kirchengemeindeschonwald



Familien-Café 2026/27

Wir laden Sie herzlich zum Familien Café ins Gemeindehaus der evangelischen Kirche Schönwald ein.

Es gibt selbstgebackene Kuchen, Snacks, Kaffee und Getränke. Spielsachen für unsere kleinen Gäste sind ebenfalls vorhanden.

Es ist eine regelmäßige Begegnungsstätte für Groß und Klein, die Raum zum Kennenlernen, für Gespräche, Ideen und vieles mehr bietet. Zum Beispiel gibt es auch ein Bastelangebot.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Manuela Thiele und Doris Jäger

Donnerstag, 26. November 2026
Donnerstag, 17. Dezember 2026
Donnerstag, 28. Januar 2027
Donnerstag, 25. Februar 2027

jeweils ab 14.30 Uhr

Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Schönwald

Evang. Pfarramt Schönwald: 09287 / 5487

JAHRESLOSUNG 2027

Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; hab keine Angst, denn ich bin dein Gott!

Jes 41,10

Wovor hast du Angst? Diese Frage scheint harmlos, aber fast jeder hat vor irgendetwas Angst – von ganz banalen Dingen wie Angst vor Kakerlaken oder vor der Dunkelheit bis hin zu den Ängsten vor der Zukunft, vor einer Krankheit, davor, jemanden zu verlieren, davor, etwas nicht zu schaffen, oder davor, eine falsche Entscheidung zu treffen.

Angst ist Teil der menschlichen Erfahrung. Die Wissenschaft versteht Angst als eine natürliche Reaktion des Gehirns auf eine reale oder wahrgenommene Bedrohung. Sie kann uns schützen, doch wenn sie dauerhaft wird, kann sie Ängste auslösen und uns daran hindern, unser Leben in vollen Zügen zu genießen. Deshalb ist es wichtig zu lernen, Angst zu erkennen, Unterstützung zu suchen und zu unterscheiden, was wir kontrollieren können und was nicht.

Die Bibel ignoriert die Angst nicht; sie lädt uns ein, ihr in der Gegenwart Gottes zu begegnen. In Jesaja 41,10 finden wir eine Verheißung: „Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir ….“ Gott verspricht nicht, dass wir niemals Grund zur Angst haben werden, aber er verspricht uns seine Gegenwart und seine Hilfe.

So hilft uns die Wissenschaft zu verstehen, was in uns vorgeht, wenn wir Angst empfinden, während der Glaube uns daran erinnert, auf wen wir vertrauen können, wenn Angst aufkommt.

Vielleicht lautet die Frage heute nicht: „Wie schaffe ich es, nie wieder Angst zu haben?“, sondern: „Was mache ich mit meiner Angst, wenn ich weiß, dass ich nicht allein bin?“

Ich denke, die Jahreslosung 2027 ist eine Einladung, darüber nachzudenken und miteinander zu sprechen, wie wir den Ängsten begegnen können, die uns lähmen und uns daran hindern, das Leben zu führen, das Gott für jeden von uns vorgesehen und geplant hat. Atme also tief durch. Nimm deine Gefühle wahr.
Tu, was in deiner Macht steht, und vertraue darauf, dass du das, was du nicht kontrollieren kannst, Gott anvertraust. Die Angst mag zwar da sein, aber sie muss nicht dein Leben bestimmen – vielmehr diese biblische Verheißung, die uns Mut macht, Trost spendet und Hoffnung gibt.

Ihr/Euer

Pfr. Edimar Schwingel

ALLIANZGEBETSWOCHE

Die Evangelische Allianz versteht sich als ein Bund von Christusgläubigen, die verschiedenen christlichen Kirchen, Gemeinden und Gruppen angehören. Sie ist ein Netzwerk für Einheit, gemeinsames Beten, gemeinsamen Glauben, gemeinsames Bezeugen des Evangeliums. Übernahme von Verantwortung in unserer Welt auf Grundlage der Glaubensbasis.

Die Evangelische Allianz hat sich 1846 als weltweiter Bund in London konstituiert. Damit ist sie der am längsten bestehende Zusammenschluss evangelisch gesinnter Christen verschiedener Gruppen und Gemeindezugehörigkeiten. Immer zu Beginn eines neuen Jahres findet die weltweite Allianzgebetswoche statt.

Dieses Jahr findet sie vom 10.01-17.01.27 statt und steht unter dem Motto: „Mutig in die Zukunft-Ein Herz. Ein Wort. Eine Mission.“

Wir laden dazu herzlich am Di., 12.01.2027 um 19:00 Uhr zu einem Abend ins evangelische Gemeindehaus Schönwald ein.

AUS DEM PFARRAMT

KIRCHGELD 2026
Vielen herzlichen Dank für das bereits eingegangene Kirchgeld 2026. Das kommt diesmal alles unserer neuen Küche im Gemeindehaus zugute. Hiermit erinnern wir nochmal alle, die bisher noch nicht überwiesen haben. Vielen Dank dafür!

TAIZÉ-GEBET
Herzliche Einladung zum Taizé-Gebetsabend am Freitag, den 6. November um 19 Uhr in der Evang. Kirche Schönwald.

ÖKUM. SENIORENKREIS
mit Kaffeetrinken im Evang. Gemeindehaus Schönwald:

- Dienstag, 10.11.26 – 14.00 Uhr
- Dienstag, 08.12.26 – 14.00 Uhr – Weihnachtsfeier

JUGENDTREFF

- 13.11.26
- 27.11.26
- 18.12.26 – Weihnachtsfeier

BIBELSTUNDEN BRUNN/ STEINSELB

- 20.01.27 – Pfr. Edimar Schwingel
- 17.02.27 – Pfrin. Daniela Schmid

TRAUUNG
Unser Kirchenvorstands-Mitglied, Frau Nicole Altenburg, geb. Eckelt hat ihrem Felix Altenburg in der Evang. Kirche Schönwald das Ja-Wort gegeben. Gleichzeitig wurde ihr 2. Kind, Silas Altenburg, getauft. Wir freuen uns darüber sehr und wünschen der Familie alles Glück der Welt und dazu Gottes reichen Segen.



FRAUENFRÜHSTÜCK

Samstag, 13.März 2027 von 9.00 bis 11.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Schönwald

Referentin: Frau Wilferth aus Tauperlitz zumThema: "Freiheit leben! Geht das?"

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung bis Dienstag den 09. März 2027 bei:

Burgunde Löwe, Tel. 09287/50810 oder Beate Erhard Tel. 09283/591923



Kornberggottesdienst



Konfirmandengruppe 2026

NEUES AUS DER GEMEINDE

Jubelkonfirmation



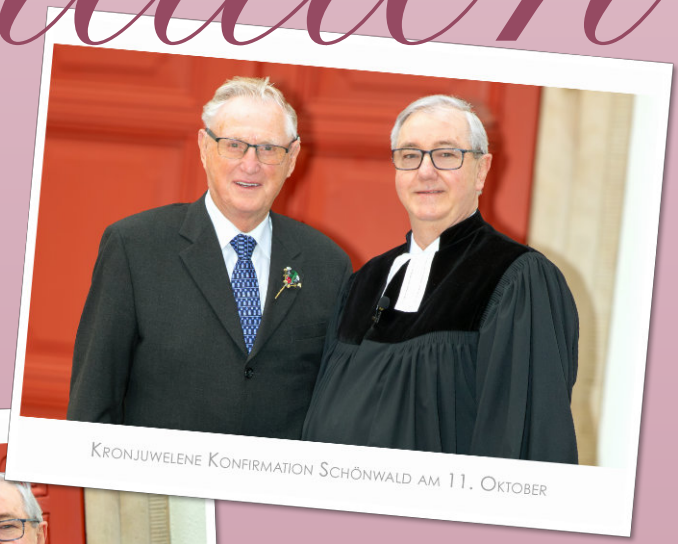
Diamantene Konfirmation Schönwald am 11. Oktober 2026



Eiserne Konfirmation Schönwald am 11. Oktober 2026



Goldene Konfirmation Schönwald am 11. Oktober 2026



Kronjuwelene Konfirmation Schönwald am 11. Oktober



Gnadene Konfirmation Schönwald am 11. O



Silberne Konfirmation Schönwald am 11. Oktober 2026

TERMINE

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns gemeinsam Gottesdienste zu feiern! Der Gottesdienst findet in der Regel sonntags um 10:00 Uhr in der evangelischen Kirche in Schönwald statt. Änderungen können Sie den Abkündigungen, der Presse und dem Schaukasten entnehmen.
AM = Abendmahl, GH = Gemeindehaus, KC = Kirchencafé, PC = Posaunenchor

So. 01.11.	**10:00**	**Gottesdienst**	Lektor
So. 08.11.	**10:00**	**Schönwalder Kerwa**	Pfr. Schwingel
So. 15.11.	**10:00**	**Volkstrauertag**	Pfr. Schwingel
Mi. 18.11.	**19:00**	**Buß- und Bettag** AM	Pfr. Schwingel
So. 22.11.	**10:00**	**Ewigkeitssonntag** mit Gedenken der Verstorbenen	Pfr. Schwingel
So. 29.11.	**10:00**	**1. Advent**	Pfr. Schwingel
	17:00	**Lichtzeichen im Advent**	Team
Sa. 05.12.	**17:00**	**Lichtzeichen im Advent**	Team
So. 06.12.	**10:00**	**2. Advent**	Pfr. Schwingel
So. 13.12.	–	**Kein GD in Schönwald**	–
	17:00	**Lichtzeichen im Advent** mit Posaunenchor & Laudate-Chor	Team
So. 20.12.	**10:00**	**4. Advent**	Lektor
	17:00	**Lichtzeichen im Advent**	Team
Do. 24.12.	**15:30**	**Heilig Abend** Familien-GD mit Krippenspiel	Pfr. Schwingel + Team
	17:00	**Christvesper** PC	Pfr. Schwingel
	22:00	**Christmette**	Pfr. Schwingel
Fr. 25.12.	–	**Kein GD in Schönwald** Spielberg: 19:00 Uhr	–
Sa. 26.12.	**10:00**	**2. Christtag** AM	Pfr. Schwingel
So. 27.12.	–	**Kein GD in Schönwald**	–
Do. 31.12.	**17:00**	**Silvester** AM	Pfr. Schwingel
Fr. 01.01.	–	**Kein GD in Schönwald** Spielberg: 19:00 Uhr	–
So. 03.01.	**10:00**	**Gottesdienst**	Lektor
So. 10.01.	**10:00**	**Gottesdienst**	Pfr. Schwingel
So. 17.01.	**10:00**	**Gottesdienst**	Pfr. Schwingel
So. 24.01.	**10:00**	**Gottesdienst**	Pfr. Schwingel
So. 31.01.	**10:00**	**Gottesdienst**	Pfr. Schwingel
So. 07.02.	**10:00**	**Gottesdienst**	Lektor
So. 14.02.	**10:00**	**1. Sonntag der Passionszeit** AM	Pfr. Schwingel
So. 21.02.	**10:00**	**Gottesdienst**	Pfr. Schwingel
Sa. 27.02.	**19:00**	**Vorstellung der Konfirmanden**	Pfr. Schwingel
So. 28.02.	–	**Kein GD in Schönwald**	–
So. 07.03.	**10:00**	**Gottesdienst**	Lektor



WIR SIND FÜR SIE DA

Evangelisch–Lutherisches Pfarramt Schönwald
Buchbacher Straße 4
95173 Schönwald

Telefon: 09287 54 87
Telefax: 09287 89 16 20

E–Mail: pfarramt.schoenwald@elkb.de
Website: www.schoenwald-evangelisch.de
Instagram: @kirchengemeindeschonwald

Öffnungszeiten:
Dienstag 14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag und Freitag 10.00 – 12.00 Uhr



Pfarramtssekretärin
Doris Herpich



Pfarrer Edimar Schwingel
Tel.: 09287 95 69 12 9
Mobil: 0151 64 55 18 37

Konten der Kirchengemeinde bei der Sparkasse Hochfranken:

EVANG.-LUTH.- KIRCHENGEMEINDE SCHÖNWALD

DE25 7805 0000 0760 3004 00	**für Kirchgeld**
DE27 7805 0000 0430 3046 18	**für Spenden**
DE09 7805 0000 0430 3030 99	**für Rechnungen**



Gott spricht: **Siehe,**
ich mache alles **neu!**

Offenbarung 21,5